

BDKJ Hamburg // Adventskartenaktion 2018 // Info

Bereits seit acht Jahren legt der BDJ im Erzbistum Hamburg jedes Jahr vier Postkarten zu den Evangelien der Adventssonntage auf und verschickt diese an die Jugendverbände, Einrichtungen und Gemeinden. Die Karten wollen dazu aufrufen auch in einer von Hektik geprägten Zeit den Blick auf das Wesentliche dieser Tage nicht zu verlieren. Dabei laden die Appelle der Karten und die reflektierenden Fragen auf der Rückseite ein, sich in den Evangelien der Adventssonntage auf die Suche zu machen.



BDKJ Hamburg // Adventskartenaktion 2018 // Impulse

Die Blätter der Bäume sind weg, es ist kalt und nass, die Tage sind wieder kurz. Viele machen sich noch in der Dunkelheit auf den Weg in die Schule, den Betrieb, zur Uni, zur Arbeit. Viele kommen in Dunkelheit wieder nach Hause. Manche mögen es, manche nicht: Geschmackssache.

Doch in diese Dunkelheit hinein scheint ein helles Licht: Die Adventszeit ist eine Zeit, die unseren Alltag unterbricht. Sie lenkt unseren Blick auf Wesentliches. Wir warten auf Weihnachten. Aber wir feiern auch: Mit dem Advent beginnt das neue Kirchenjahr, eine Festzeit und wir feiern die Ankündigung der Menschwerdung Gottes.

In diesem Jahr sind die Adventskarten nicht zu übersehen: Sie sind bunt, sie strahlen, sie drängen sich in unsere Aufmerksamkeit. Sie dürfen überraschen und kommen mit ihren Motiven und Sprüchen direkt von der Straße, direkt aus dem unmittelbaren Leben daher. Humorvoll und ein wenig unbedarft. Und doch verbindet sie etwas mit den Evangelien der Adventssonntage. Sie wollen neugierig machen. Wo besteht die Verbindung? Motivieren sie, sich in den Texten auf die Suche zu machen? Wohin führen die Leserinnen und Leser die Fragen auf der Rückseite? Welchen Bezug stellen sie her zu ihrem eigenen Leben? Welche Gedanken prägen ihre kommenden Wochen in der Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn?

In den Jugendverbänden des BDKJ tobt das ganze Jahr das pralle Leben. Viele junge Menschen engagieren sich aus dem Glauben heraus mit hohem ehrenamtlichem Engagement unterschiedlichen verbandlichen, kirchlichen Kontexten. Auch hier zeigt sich: Kirche ist bunt. Kirche ist vielfältig. Und lädt zur Teilhabe ein und zum Mitmachen.

Die Adventskarten wenden sich an jede und jeden. Sie können für sich stehen und ermutigen zur Auseinandersetzung. Sie motivieren, das Wesentliche dieser Tage ganz bewusst in den Blick zu nehmen. Farbenfroh dürfen sie uns auch erinnern: Gott schenkt uns die ganze Fülle des Lebens und wir dürfen sie jeden Tag neu entdecken.

1. Advent: Lukas 21,25-28.34-36



Es wird laut und bewegt: Das Meer tobt und donnert, alles fühlt sich nach Zerstörung und großer Unruhe an. „Die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden“, so schreibt der Evangelist Lukas. Mit Stürmen, mit Wogen und Wellen sind wir hier im Norden vertraut - trotzdem lösen solche Naturgewalten oft Unbehagen und Angst aus. Wird die Beziehung zu Gott hier auf die Probe gestellt? In dieser Rede um das Ende der Zeit steckt mehr: Wir dürfen lesen, dass man „den Menschensohn in einer großen Wolke kommen sehen [wird] mit großer Macht und Herrlichkeit.“

So dürfen wir zu Beginn des Kirchenjahres also auch von einem kommenden Neuanfang und von einer Zusage Gottes an die Menschen lesen. Sich aufs Sofa setzen und ausruhen geht aber nicht: Im Text steckt auch der Aufruf, das Hier und Jetzt zu gestalten. Aufmerksam sein, für das, was um uns herum passiert, für die Menschen in unserem Leben.

Die Ermutigung und der Ausblick aber bleiben: Wir dürfen das kommende **Wunder erwarten** - im Evangeliumstext, aber auch in der Erwartung der Menschwerdung Gottes an Weihnachten.

...und wie bereitest du dich vor?

BDKJ Hamburg // Adventskartenaktion 2018 // Bibeltex

Die Texte der Sonntagsevangelien finden sich auch auf den Seiten des Katholischen Bibelwerks unter www.bibelwerk.de oder direkt:

https://www.bibelwerk.de/sixcms/media.php/185/c_advent.1_e_lk.pdf

Text und Gestaltung: Gesa Grandt